



## Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at <http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content>.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact [support@jstor.org](mailto:support@jstor.org).

# Pädagogische Monatshefte.

PEDAGOGICAL MONTHLY.

Zeitschrift für das deutschamerikanische Schulwesen.

Organ des

Nationalen Deutschamerikanischen Lehrerbundes.

---

Jahrgang II.

Juni 1901.

Heft 7

---

**Zum Lehrertage.** Unser lieber Kollege „Pencil Vania“ hat mit dem kräftigen Wörtchen in dem Maihefte der P. M. bezüglich des Lehrertages uns voll und ganz aus der Seele gesprochen, und wir können nur „Ja und Amen“ dazu sagen.

Sollen wir nun von neuem auf die Bedeutung von Lehrervereinen, auf die Wichtigkeit der Vereinigung gerade der deutschamerikanischen Lehrer, auf den Segen der gemeinsamen Tagungen für die Gesamtheit wie für den Einzelnen hinweisen? Dessen ist zur Genüge geschehen; und alle Lehrer und Lehrerinnen, die da Ohren haben zu hören, die sich Begeisterung und Freudigkeit für ihren Beruf, sowie das Bewusstsein, einer grossen Sache zu dienen, aus der Alltäglichkeit gerettet haben, wissen, was wir wollen und sie sollen.

Der 31. Lehrertag zu Indianapolis bietet ein inhaltreiches Programm, das jedem Lehrer, welche beruflichen Interessen er auch haben mag, Anregung verspricht, der Ortsausschuss bietet uns die Gastfreundschaft des gesamten Deutschtums der Stadt Indianapolis, so dass neben der Arbeit auch der Unterhaltung und Geselligkeit Gerechtigkeit widerfährt—nun, deutschamerikanische Lehrerschaft, liegt es an dir, den Erfolg zu sichern! Rüttle dich endlich auf! Noch ist es Zeit, bald aber möchte es zu spät sein!

\* \* \*

Unsern Lesern und Leserinnen entbieten wir einen herzlichen Feriengruss und wünschen ihnen, dass sie die wohlverdiente Ruhe und Erholung nach schwerer Jahresarbeit finden mögen!